

GPM RG Karlsruhe

Achilles – was hat der Held der griechischen Mythologie mit einem Orkantief und Projektmanagement zu tun?

The diagram features a central stick figure with arms outstretched. Surrounding the figure are several yellow circular callouts, each containing text or a logo:

- Top-left: DEKRA 18M Sakamander
- Top-center: A red cross logo with text 04/2004 - 03/2008
- Top-right: SWISS LIFE Mercedes (Rainer) Müll
- Middle-right: Training Partner seit 2008 (with a person at a whiteboard icon)
- Bottom-right: 68167 (with a house icon)
- Bottom-center: THW (with a mountain icon)
- Bottom-left: * 1967 Stuttgart
- Left-center: 1992 BWL Fachricht. Dr.

On the right side of the diagram is the logo for MANNHEIMER TRAININGSZENTRUM, featuring the letters 'Ma' and 'TZ' in a stylized font. Below the logo is the text 'MANNHEIMER TRAININGSZENTRUM' and the tagline 'Wir trainieren Menschen, die Projekte machen'.

Marcus Schulz



Bundesanstalt Technisches Hilfswerk

Behörde im
Geschäftsbereich des
Bundesinnenministeriums

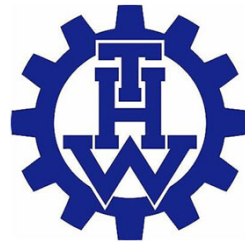
rund 80.000
ehrenamtlichen
Helferinnen und Helfer

organisiert in 668
Ortsverbänden

gegründet 1950

Technische Hilfe im Zivil-
und Katastrophenschutz

Technische Hilfe im
Ausland im Auftrag
der Bundesregierung



rund 1.800 hauptamtliche
Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter

organisiert in
8 Landesverbänden
und
66 Regionalstellen

Einsatzoptionen

Spezielle Einheiten für den Auslandseinsatz
SEEWA – SEEBA - SEELift

Technische Hilfe
Führungsunterstützung
Notversorgung/-instandsetzung
Logistik
Infrastrukturmaßnahmen



Juni 1952

Technischer Zug

- Zugtrupp (Ztr.)
- Bergungsgruppe (FGr. B)
- Fachgruppe Notversorgung / Notinstandsetzung (FGr. N)
- Fachgruppe Ortung (Typ C und Typ B) (FGr. O)
- Fachgruppe Wasserschaden / Pumpen (FGr. WP)
- Trupp unbemannte Luftfahrtsysteme / TrUL)

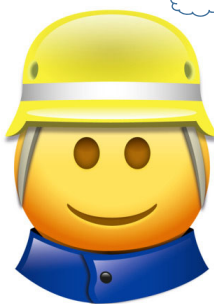

Fachzug Führung/Kommunikation

- Zugtrupp (Ztr.)
- Fachgruppe Führung (FGr. F)
- Fachgruppe Kommunikation (FGr. K)



Rhein-Neckar-Übung

Ortsverbandsübergreifendes
Üben zu Verbesserung der
Zusammenarbeit im Einsatz



- 👍 **Heidelberg**
- 👍 **Oberhausen-Rheinhausen**
- 👍 **Neunkirchen**





Die THW Rhein-Neckar-Übung 2018 ist bis zum Wochenende 29.06-01.07.18 mit einem Budget von 7.500 Euro geplant und durchgeführt.

Beschreibung

Planung und Durchführung einer 3-Tages-THW Übung für den Rhein-Neckar-Kreis mit drei Ortsverbänden (Heidelberg, Neunkirchen, Oberhausen-Rheinhausen) auf dem Übungsgelände in Achern inkl. An- und Abmarsch, Feldlager und Verpflegung von 80 Helferinnen und Helfern.

Umfeld & Stakeholder

Sachliche UF	Soziale UF
<ul style="list-style-type: none"> • StVO • UVV • Wetter • Infrastruktur Übungsgelände • Ausbildungsrichtlinie THW • Anzahl Helfer • Parallele Veranstaltungen im Übungsgebiet • Selbsteinschätzung Fähigkeiten der Ortsverbände • Gefährdungsbeurteilung • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Regierungspräsidium Freiburg • Polizeipräsidium Offenburg • Autobahnmeisterei Offenburg • OV Achern als Verwalter des Übungsplatzes • THW Landesverband Stuttgart • THW Regionalstelle Mannheim • THW Regionalstelle Freiburg • Johanniter Unfallhilfe / Malteser Hilfsdienst • Versch. Dienstleister • Ortsbeauftragte der teilnehmenden Ortsverbände • teilnehmende THW-Helfer*innen • Ausbildungsbeauftragter THW OV Heidelberg • Schiedsrichter • Koch OV Heidelberg • ...



Übungslage

Nach aktuellen Informationen des Deutschen Wetterdienstes wird ab dem 30.06.2018 mit einem Orkantief im mittleren Ortenaukreis gerechnet. Es drohen örtliche Starkregenfälle sowie plötzlich auftretende starke Windböen. Laut aktuellen Berechnungen wird sich das Orkantief **Achilles** in der Nacht vom 01.07.2018 zum 02.07.2018 auf den Bereich zwischen Offenburg und Lahr/Schwarzwald konzentrieren.

Übungsziel

Am 30.06.2018 sollen die Zugtrupps und Bergungsgruppen der beteiligten Ortsverbände eine gemeinsame Fachübung auf dem Übungsgelände in Achern durchführen. Durch teils unbekannte Situationen und zusätzliche Stressoren soll der Ausbildungsstand der Einheiten möglichst einsatznah bewertet werden. Als Basis für die Bewertung dienen die von den Einheiten im Vorfeld erstellten Selbsteinschätzungen (IST-Zustand).

Gleichzeitig soll die Zusammenarbeit und Kommunikation mit über-, gleich oder untergeordneten Einheiten beurteilt werden. Auf Wunsch der teilnehmenden Einheiten wird die Einhaltung der UVV einen besonderen Stellenwert in der Beobachtung und Auswertung erhalten.

Übungsimpressionen







